

## PRESSEMELDUNG

9. NOVEMBER 2017/ 2 SEITEN + SERVICE

KLOSTER MAULBRONN: VORTRAGSREIHE REFORMATION HAT BEGONNEN

### *UNESCO-Denkmal Kloster Maulbronn*

## Gute Resonanz, viele Fragen: Vortrag über Württemberg am Vorabend der Reformation

*Gut gefüllt war der Vortragsraum im Infozentrum des UNESCO-Denkmal, als am Mittwochabend die Vortragsreihe zur Reformation in Kloster Maulbronn startete. Den Beginn machte Prof Dr. Peter Rückert, seines Zeichens der Kurator der aktuellen Ausstellung „Freiheit – Wahrheit – Evangelium. Reformation in Württemberg“. Mit reichlich 40 Personen war der Medienraum dicht besetzt– und es war ein hochgradig interessiertes Publikum. Referent Peter Rückert stand am Ende seines Vortrags über „Württemberg am Vorabend der Reformation“ im Mittelpunkt einer lebhaften Fragerunde, die kaum enden wollte. Der Vortrag eröffnete eine ganze Veranstaltungsreihe: Bereits am Mittwoch, 15. November, steht der nächste Termin auf dem Maulbronner Programm.*

### **FARBENREICHES BILD DER ZEIT UM 1500 IN WÜRTTEMBERG**

Es war ein spannendes Gemälde der ersten Jahrzehnte der Reformation, was Peter Rückert in seinem Vortrag entstehen ließ: Mit großer Fachkenntnis und viel Liebe zu den Details der Geschichte trug er die Fakten zusammen. Angst vor dem Ende der Welt verband sich mit den dramatischen Erschütterungen der Zeit: Die Aufstände der einfachen Leute gegen soziale Ungerechtigkeiten gipfelten im Bauernkrieg. Der württembergische Herzog wurde wegen seiner Willkürherrschaft aus seinem Land vertrieben. Um 1500 erlebten die Menschen ihre Zeit als eine von Bedrohung, Umwälzung und Verunsicherung. In dieser bewegten Situation traf das neue Gedankengut des Martin Luther die Menschen in Württemberg. Der Kurator der Ausstellung ist Historiker im Hauptstaatsarchiv und ein ausgewiesener Fachmann für

1/4

**KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN.** Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2016 besuchten rund 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

**IHR PRESSEKONTAKT** Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

**BILDDOWNLOAD** Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: [www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de) (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

## PRESSEMELDUNG

9. NOVEMBER 2017/ 2 SEITEN + SERVICE

KLOSTER MAULBRONN: VORTRAGSREIHE REFORMATION HAT BEGONNEN

---

diese Epoche – und es zeigte sich, dass er sein Fachgebiet auch packend präsentieren kann. Das Publikum war sichtlich beeindruckt und ließ dies auch in den vielen Fragen am Ende des Vortrags deutlich erkennen.

### GEMEINSCHAFTSPROJEKT MIT DEM LANDESARCHIV

Am Beginn des Abends hatte Michael Hörrmann, der Geschäftsführer der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, in seiner Begrüßung von der gewinnbringenden Zusammenarbeit zwischen den Staatlichen Schlösser und Gärten und dem Landesarchiv gesprochen und den Wert der Kooperation hoch angesetzt: „Wir leben von solchen Partnerschaften“. Die derzeit laufende Ausstellung über die Frühzeit der Reformation in Württemberg, die in Stuttgart und in den Klöstern Maulbronn, Bebenhausen und Alpirsbach zu sehen ist, entstand aus einer solchen Kooperation. Auch die aktuelle Vortragsreihe ist ein gemeinsames Projekt. „Und für weitere Projekte“, so Hörrmann, „setzen wir auf den Ideenreichtum des Historikers und Sachkenners Peter Rückert“.

### START DER VORTRAGSREIHE ZUR REFORMATION

Peter Braun, der Leiter der Klosterverwaltung Maulbronn, zeigte sich hoch zufrieden: „Einen besseren Start in unsere große Vortragsreihe hätten wir uns nicht wünschen können“. Der nächste Vortrag steht bereits am 15. November auf dem Programm: Dann wird der ehemalige Leiter des Landeskirchlichen Archivs Stuttgart Prof. Dr. Hermann Ehmer über Martin Luther und die Reformation in Württemberg sprechen. Die Ausstellung in Kloster Maulbronn zeigt bis zum 19. Januar 2018 kostbare originale Dokumente und Gegenstände aus dem Kloster in der Reformationszeit – am historischen Schauplatz der Ereignisse. Die Ausstellung in Maulbronn gehört zu dem mehrteiligen Ausstellungsprojekt „Freiheit – Wahrheit – Evangelium. Reformation in Württemberg“, zu dem sich das Landesarchiv Baden-Württemberg und die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg zusammengetan haben.

2/4

---

**KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN.** Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2016 besuchten rund 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

---

**IHR PRESSEKONTAKT** Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

**BILDDOWNLOAD** Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: [www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de) (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

## **PRESSEMELDUNG**

9. NOVEMBER 2017/ 2 SEITEN + SERVICE

KLOSTER MAULBRONN: VORTRAGSREIHE REFORMATION HAT BEGONNEN

---

## **SERVICE UND INFORMATION**

### **Vortragsreihe zur Ausstellung „Freiheit – Wahrheit – Evangelium. Reformation in Württemberg“**

Mittwoch, 15. November 2017, 19.00 Uhr:

#### **Martin Luther und die Reformation in Württemberg**

Referent: Prof. em. Dr. Hermann Ehmer, ehem. Leiter des Landeskirchl. Archivs Stuttgart

Mittwoch, 22. November 2017, 20.00 Uhr:

#### **Zur Stundenliturgie in den württembergischen Klöstern**

Referent: Prof. Dr. Andreas Odenthal, Universität Tübingen

Mittwoch, 29. November 2017, 19.00 Uhr:

#### **Kloster und Landesherr: Herzog Ulrich in Maulbronn**

Referent: Dr. Erwin Frauenknecht, Hauptstaatsarchiv Stuttgart

Mittwoch, 6. Dezember 2017, 19.00 Uhr:

#### **Die Klöster Maulbronn, Bebenhausen und Alpirsbach in der Reformation**

Referentinnen: Dr. Petra Pechaček, Konservatorin der Staatlichen Schlösser und Gärten  
Baden-Württemberg, Alma-Mara Brandenburg, M. A., Landesarchiv Baden-  
Württemberg, Hauptstaatsarchiv Stuttgart und Elena Hahn M.A.

## **VERANSTALTUNGSORT**

Medienraum, 1. OG Infozentrum. Klosterhof 5

## **PREIS**

Die Teilnahme ist kostenlos

3/4

---

**KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN.** Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, be-  
wahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2016 besuchten rund 3,8  
Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg,  
Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikers-  
heim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

---

**IHR PRESSEKONTAKT** Presse- und Medienservice der  
Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg  
bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH:  
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

**BILDDOWNLOAD** Fotografien der Monumente  
in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet  
unter: [www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de) (Bereich  
„Presse“/„Pressefotos“).

## PRESSEMELDUNG

9. NOVEMBER 2017/ 2 SEITEN + SERVICE

KLOSTER MAULBRONN: VORTRAGSREIHE REFORMATION HAT BEGONNEN

---

## INFORMATIONEN UND ANMELDUNG

Kloster Maulbronn

Telefon +49(0)70 43.92 66-10

info@kloster-maulbronn.de

[WWW.REFORMATION-IN-WÜRTTEMBERG.DE](http://WWW.REFORMATION-IN-WÜRTTEMBERG.DE)

[WWW.KLOSTER-MAULBRONN.DE](http://WWW.KLOSTER-MAULBRONN.DE)

---

**KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN.** Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2016 besuchten rund 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

---

**IHR PRESSEKONTAKT** Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

**BILDDOWNLOAD** Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: [www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de) (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).